

Verarbeitung von faserverstärkten Komponenten

HINTERGRUND

Die Verarbeitungsmethode der Prepregs sollte an die Matrix und die verwendeten Fasern angepasst sein, um die bestmöglichen Eigenschaften für das Bauteil zu realisieren.

TECHNOLOGIE

Für die Verarbeitung von faserverstärkten Prepregs stehen verschiedene Methoden zur Auswahl:

- Autoklav (1,5 m³)
- Beheizbare Pressen (bis 1500 mm × 1500 mm)
- Mikrowellenöfen (8 m³ Kammervolumen und Durchlaufmikrowelle)
- IR-Ofen und -Strahler
- UV-LED-Module unterschiedlicher Wellenlängen
- RTM

VORTEILE

- ✓ Pilotanlagen
- ✓ Verfahren wird an die Matrix angepasst
- ✓ Kurze Zykluszeiten
- ✓ Energieeffizienz
- ✓ Größe der Teile kann stark variieren

ANWENDUNG

- Luft- und Raumfahrt
- Fahrzeugbau
- Schienenfahrzeuge
- Sportgeräte

STATUS

Einsetzbar für Prototypen und Kleinserien

Patent:
DE102015111555B3



Kontaktperson

Dr. Stefan Kamlage
Transferscout Leichtbau
Tel.: +49 3328 330 299
leichtbau@innohub13.de
www.innohub13.de

Fachkontakt

Prof. Holger Seidlitz
Forschungsbereichsleiter
Tel.: +49 3328 330 285
holger.seidlitz@iap.fraunhofer.de
[www.iap.fraunhofer.de/de/
Forschungsbereiche/PYCO.html](http://www.iap.fraunhofer.de/de/Forschungsbereiche/PYCO.html)